

Liebe Gemeinde,
wir feiern Ostern und die Auferstehung Jesu Christi. Wir spüren, wie sehr die Botschaft von der Überwindung von Leid und Tod uns mit Kraft und Hoffnung erfüllt.

Hoffnung, die wir in diesen Zeiten mehr denn je benötigen.

Das Leben um uns herum hat sich tiefgreifend verändert. Die Corona-Krise verunsichert und ängstigt viele Menschen – weltweit. Viele bangen um ihre Existenz. Die sozialen Folgen dieser globalen gesundheitlichen und ökonomischen Krise sind groß. Von der Krise sind die Menschen in den armen Ländern Lateinamerikas, Afrikas und Asiens besonders betroffen. Die Gesundheitssysteme dort sind oft völlig unzulänglich. Lockdowns und andere Einschränkungen haben dazu geführt, dass viele Menschen nicht mehr arbeiten konnten und ihr sowieso schon kleines Einkommen weggefallen ist.

Die weltweite Corona-Krise kann nur durch grenzüberschreitende Solidarität und Zusammenarbeit bewältigt werden. Um armen und benachteiligten Menschen zu helfen, benötigt Brot für die Welt Ihre Unterstützung. Mit Ihrer Kollekte tragen Sie dazu bei, dass Hungernde satt werden, Kinder in die Schule gehen können und Kranke eine bessere medizinische Versorgung erhalten. Schenken Sie Hoffnung!

Bitte unterstützen Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Kollekte die Arbeit von Brot für die Welt!

Danke für Ihre Kollekte, um die wir Sie in diesem Jahr digital bitten. Spenden Sie online: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/osterspende>



Kindern Zukunft schenken! Unter diesem Motto findet die 62. Aktion von BROT FÜR DIE WELT statt. Weltweit müssen etwa 152 Millionen Mädchen und Jungen Kinderarbeit leisten, wir gehen gemeinsam mit unseren

Partnern dagegen vor. Helfen Sie mit Ihrer Spende den Kindern in der weiten Welt!

Brot
für die Welt